



Ausschreibung «Atelierstipendium Kunst an der F+F Schule Zürich»

Förderbereich: Die Kulturabteilung der Stadt Zürich vergibt vom **1. Januar bis 31. Dezember 2021** als Pilotprojekt ein «Atelierstipendium Kunst» an der F+F Schule für Kunst und Design in Zürich an eine Zürcher Künstler*in im Bereich Bildende Kunst.

Das «Atelierstipendium Kunst» erlaubt es, während eines Jahres in einem grosszügigen Wohnatelier in den Räumlichkeiten der F+F Schule für Kunst und Design die eigene Arbeit in einem ganz besonderen Umfeld weiterzuentwickeln. Dieses zeichnet sich einerseits durch die Anwesenheit von Lehrenden und Studierenden und den Schulbetrieb aus, aber auch Nutzungsmöglichkeiten der Infrastruktur (spezifisch die Druckwerkstatt Zitropress, die Medienwerkstatt, Fotolabor und –studio, wie auch die unkomplizierte Ausleihe von technischen Geräten). Hinzu kommen Ausstellungsmöglichkeiten und Räumlichkeiten für Veranstaltungen. Weiter zu erwähnen ist die schon bestehende Aktivität der F+F im Quartier. Es besteht die Möglichkeit für Stipendiaten, sich bei Interesse und Eignung im Lehrbetrieb der F+F zu engagieren. Diese Tätigkeit wird nach den Ansätzen der F+F entschädigt.

Aufenthaltslänge: 12 Monate (jeweils Januar bis Dezember, s.o.)

Beitragshöhe: Das Atelierstipendium an der F+F umfasst die unentgeltliche Benützung eines grossflächigen Wohnateliers (124 qm, mit Küche) sowie einen monatlichen Beitrag in der Höhe von Fr. 1000.–. Nebenkosten oder Nutzungen der Infrastruktur sowie von Dienstleistungen der F+F, die im Zusammenhang mit dem Aufenthalt anfallen, werden von der*dem Stipendiatin*en je nach Bedarf getragen.

Bemerkungen: Es gilt das Atelierreglement der Stadt Zürich. Bei Antritt des Ateliers muss Stadt Zürich Kultur die von dem*der Stipendiat*in unterzeichnete Ateliervereinbarung der Stadt Zürich vorliegen.

Die Stipendiat*innen sind verpflichtet, einen aussagekräftigen Schlussbericht abzuliefern und Stadt Zürich Kultur abschliessend über das/die während des Atelierstipendiums realisierten Projekt/e zu informieren. Es besteht die Möglichkeit einer Ausstellung in Absprache mit der F+F.

Berechtigte: Ein «Atelierstipendium Kunst» an der F+F Schule für Kunst und Design in Zürich können Künstler*innen im Bereich Bildende Kunst mit Wohnsitz in der Stadt Zürich beantragen. Das wichtigste Auswahlkriterium ist die künstlerische Motivation für den Aufenthalt und ein künstlerisches Projekt, das eine Passung mit den verfügbaren Ressourcen der F+F verspricht. Wir bitten Sie, folgende Unterlagen (**1 PDF-Dokument, max. 20 Seiten, max. 9 MB**) einzureichen:

- Motivationsschreiben
- Aussagekräftige Skizze des aktuellen Arbeitsprojekts, das im Atelierstipendium vorangetrieben werden soll
- Biografische Angaben/CV

Der Vergabeprozess ist gemäss Atelierpolitik der Stadt Zürich wie folgt geregelt: Die formal gültigen eingegangenen Bewerbungen werden gesammelt an die Vergabekommission weitergeleitet. Die Vergabekommission besteht aus Mitgliedern der Kommission für Bildende Kunst, der Ressortleitung Bildende Kunst sowie einem*r Vertreter*in der F+F Schule mit beratender Stimme. Dieses Gremium prüft die Dossiers und entscheidet dann über die Vergabe des Stipendiums. Dabei orientiert es sich an den allgemeinen Kriterien der Kulturförderung, welche die Abteilung Kultur im Leitbild festgelegt hat.

- Künstlerische Qualität
- Bisherige Resonanz und Produktivität (Produktionen, Preise und Auszeichnungen, Stipendien etc.)
- Potenzial (innovative Kraft, Eigenständigkeit des Werkes).

Eingabefrist: 20. September 2020, ausschliesslich per Mail, an bildendekunst@zuerich.ch
Betreff «Atelierstipendium Kunst an der F+F Zürich»

Kontakt: Stadt Zürich Kultur, Barbara Basting, 044 412 34 20